

Anders als bei herkömmlichen, prüfungsorientierten Ausbildungen steht bei unseren Private Cloud-Workshops der technische Ansatz des Produkts im Vordergrund. Dabei gehen wir auf alle Bereiche des Produkts ein und stellen somit sicher, dass Teilnehmer anschliessend in der Lage sind, das Produkt zu planen, zu implementieren, zu betreiben und zu troubleshooten!

## Microsoft System Center Operations Manager 2012

IT-Infrastrukturen werden zunehmend komplexer. Um im Dschungel der verschiedenen Systeme den Überblick zu behalten und Probleme frühzeitig erkennen zu können ist daher der Einsatz von professionellen, zuverlässigen Überwachungslösungen essentiell. Der Microsoft System Center Operations Manager ermöglicht die Überwachung kompletter IT-Infrastrukturen, von Servern über Netzwerkkomponenten bis hin zu verteilten Anwendungen und schafft somit die gewünschte Transparenz. Gleichzeitig kann er bei bestimmten Ereignissen automatisch reagieren wodurch Administratoren entlastet werden und die gewünschte Dynamik entsteht. In diesem Workshop lernen Sie das Produkt von A-Z kennen. Vertrauen Sie auf unsere Kompetenz und langjährige Projekterfahrung mit dem Microsoft System Center Operations Manager!

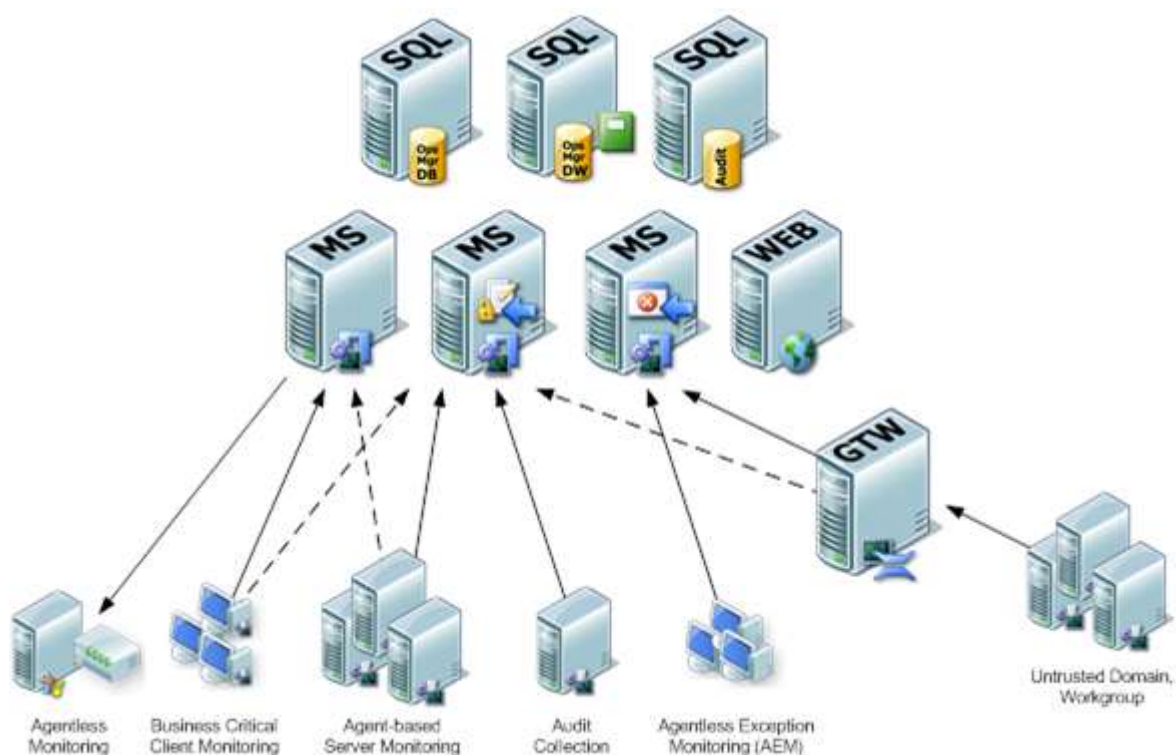


- |                              |   |
|------------------------------|---|
| Produktübersicht und Planung | <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Übersicht Microsoft System Center-Familie</li><li>▪ Übersicht Microsoft System Center Operations Manager 2012</li><li>▪ Mögliche Einsatzszenarien</li><li>▪ Voraussetzungen an IT-Landschaft und Server</li><li>▪ Sicherstellung der Kommunikation zwischen den Komponenten</li></ul>   |
| Basisinstallation            | <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Installation der SCOM-Landschaft mit sämtlichen Komponenten<ul style="list-style-type: none"><li>▪ SCOM-Datenbanken</li><li>▪ Management Server</li><li>▪ Reporting Server</li><li>▪ Gateway Server</li><li>▪ Web Console-Server</li><li>▪ ACS Collector Server</li></ul></li><li>▪ Kennenlernen der verschiedenen Verwaltungswerkzeuge<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Operations Console</li><li>▪ Web Console</li><li>▪ Authoring Console</li><li>▪ Operations Manager Shell (Powershell)</li></ul></li><li>▪ Hochverfügbarkeitsszenarien</li></ul> |



Systeme überwachen	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Agent-based Monitoring<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Push-Installationen von Agents</li><li>▪ Manuelle Installationen von Agents</li><li>▪ Authentifizierung mit digitalen Zertifikaten (DMZ- und Perimeter-Szenarien)</li><li>▪ Active Directory-Integration für Agents</li></ul></li><li>▪ Agentless Monitoring<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Proxies konfigurieren</li><li>▪ Agentless Exception Monitoring (AEM)</li></ul></li></ul>
Management Packs	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Management Packs beschaffen und installieren</li><li>▪ Override-Management Packs erstellen</li><li>▪ Management Pack-Objekte nutzen und verwalten<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Rules und Monitors</li><li>▪ Views, Groups und Tasks</li><li>▪ Reports</li></ul></li><li>▪ Anzeigen und Nutzen von Alerts</li><li>▪ Einsatz des Health Explorers</li><li>▪ Konfigurieren von Overrides</li><li>▪ Konfiguration von Benachrichtigungen</li></ul>
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Konfiguration von Service Accounts</li><li>▪ RunAs-Accounts erstellen</li><li>▪ RunAs-Profiles erstellen</li><li>▪ Einsatz in High Security-Umgebungen</li></ul>
Audit Collection Services (ACS)	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Konfiguration der Windows-Überwachung</li><li>▪ Forwarding von Security-Events an ACS-Collectors</li><li>▪ Zentrale Auswertung von Security-Daten mit Hilfe von Reports</li></ul>
Erweiterte Konfigurationen	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Hochverfügbarkeit durch Server Pools</li><li>▪ Erweitertes Applikationsmonitoring (APM)</li><li>▪ Erstellen von eigenen Management Packs und Objekten<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Nutzen der Authoring Console</li><li>▪ Rules, Monitors, Groups, Tasks etc. erstellen</li><li>▪ XML</li><li>▪ Erstellen von Reports</li><li>▪ Versiegeln von Management Packs</li></ul></li><li>▪ Nicht-Windows-Systeme überwachen<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Linux/Unix-Systeme</li><li>▪ Netzwerkkomponenten</li></ul></li><li>▪ Einsatz von Zusatzprodukten (z.B. Bridgeways, Savision etc.)</li><li>▪ Disaster Recovery<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Backup- und Restore-Szenarien</li><li>▪ Verschieben von Rollen auf andere Server</li></ul></li><li>▪ Mehrere Management Groups verbinden</li><li>▪ Upgrade von SCOM 2007 R2</li><li>▪ Dashboards erstellen und publizieren (SharePoint)</li></ul>

Die Inhalte dieses Workshops werden anhand einer komplexen, realen Umgebung vermittelt die von den Teilnehmern selbständig von Grund auf aufgebaut wird. Dadurch erhalten Teilnehmer ein klares Verständnis über die Funktionsweise des Produkts und es ist sichergestellt, dass die Teilnehmer alle Komponenten des Microsoft System Center Operations Managers verstehen und später auch in den eigenen Betrieben einsetzen können.



Zielpublikum und Voraussetzungen	Systems Engineers und Administratoren die über Kenntnisse in den Bereichen Windows Server, Active Directory und Networking Services verfügen.
Dauer, Daten und Anmeldung	Der Workshop dauert 5 Tage. Die Durchführungsdaten werden auf der itnetx-Webseite unter <a href="http://www.itnetx.ch">http://www.itnetx.ch</a> veröffentlicht.
Kosten	CHF 4'200 pro Teilnehmer. In den Kosten enthalten ist die Begleitliteratur, zusätzliche Unterlagen und Ausbildungsvideos von itnetx gmbh.
Trainer	Marcel Zehner (itnetx gmbh), MCTS: Operations Manager, MCITP:Enterprise Administrator, MCSE, MCT. Der Referent durfte in den letzten Jahren über 30 Operations Manager-Projekte für verschiedene Kunden mit 30 bis 4000 überwachten Systemen planen, umsetzen und begleiten und verfügt somit über ausreichend Praxiserfahrung.